

## Anlage 1

### Grundwerte des Golfsports

#### **GOLF IS A GENTLEMAN'S GAME**

Dieser Satz steht über allen Regeln, welche die Golfgemeinschaft weltweit nutzt, um diesen faszinierenden Sport auszuüben.

Diesem Bekenntnis verpflichtet, bedient sich der GC Klagenfurt-Seltenheim eine Leitlinie, welche für alle Kinder und Jugendlichen gilt, insbesondere für jene, welche eine Förderung erfahren oder den Club in Einzel- oder Mannschaftswettbewerben repräsentieren.

Diese Leitlinie soll es den Jugendlichen ermöglichen, das eigene Verhalten mit den Grundwerten des Sports und des GC Klagenfurt-Seltenheim in Einklang zu bringen.

Für uns, die Jugend des GC Klagenfurt-Seltenheim, gelten folgende Grundwerte des Verhaltens als die wesentlichsten und stellen somit unseren Verhaltenskodex dar:

- Sportlichkeit
- Fairness
- Höflichkeit
- Diszipliniertes Verhalten
- Korrektes Auftreten
- Teamfähigkeit

Zum Schutz der Reputation der Golfjugend und damit auch aller Mitglieder des GC Klagenfurt-Seltenheim kann es in Fällen von schwerwiegendem Fehlverhalten notwendig sein, entsprechende und gegebenenfalls weitreichende Maßnahmen zu ergreifen.

Beispiele zu den Grundwerten		
<b>Sportlichkeit</b>	<p>Golf als Sport verstehen</p> <p>Schlechte Ergebnisse mit guter Laune ertragen</p> <p>Bis zum Ende einer Runde durchhalten</p>	<p>Schummeln</p> <p>Runde (innerlich) aufgeben</p> <p>Laufend das Golfcard beim Spiel benützen</p>
<b>Fairness</b>	<p>Mitspielern bei der Suche nach Bällen helfen</p> <p>Im Zweifel zum Vorteil des Mitspielers entscheiden</p> <p>Bei Regelfragen helfen</p>	<p>Fehler des Mitspielers beobachten, bis die Strafe angefallen ist</p> <p>Fehlerhaftes Ausfüllen der Scorekarte</p> <p>Mit Doping betrügen</p>
<b>Höflichkeit</b>	<p>Grüßen</p> <p>Zuhören und ausreden lassen</p> <p>Gute Umgangsformen leben</p>	<p>Beleidigen</p> <p>Rücksichtsloses Verhalten</p> <p>Lautes Reden / Pfeifen / Telefonklingeln auf der Golfrunde</p>
<b>Diszipliniertes Verhalten</b>	<p>Pünktlichkeit</p> <p>Rechtzeitige Absagen</p> <p>Trainingsort aufgeräumt verlassen</p> <p>Turnierrunde in Ruhe auf der Anlage vorbereiten</p>	<p>Schläger werfen</p> <p>Runde vorzeitig abbrechen</p> <p>Gefühlsausbrüche an der Ausrüstung auslassen</p> <p>Grobe Ausdrucksweise</p>
<b>Korrektes Auftreten</b>	<p>Saubere Ausrüstung</p> <p>Mannschafts- und Clubkleidung tragen</p> <p>Botschafter/-in des GC Klagenfurt-Seltenheim</p>	<p>Blue Jeans</p> <p>Fußballbekleidung oder Trägerhemden</p> <p>Ungepflegte Golfausrüstung (z.B. schmutzige Schläger)</p>
<b>Teamfähigkeit</b>	<p>Mitspieler unterstützen</p> <p>Auf dem Platz zu Kameraden zurückgehen und Caddy machen / anfeuern</p> <p>Bei jedem Schlag mehr als 100% geben</p>	<p>Bei anderen über eine Person lästern die nicht vor Ort ist</p> <p>Einzelgänger/im Clubhaus bleiben während die anderen noch spielen</p> <p>Ausrüstung vergessen</p>

## Leitlinien – Fördertraining

Vom geförderten Golfnachwuchs des GC Klagenfurt Seltenheim erwarten wir uns:

1. Du erscheinst pünktlich (10 bis 15 Minuten vor Beginn; Zeit zum Aufwärmen) zu den Trainingseinheiten sowie zu den diversen Turnieren. Bei Verhinderung ist eine zeitgerechte Abmeldung notwendig (z.B. im App, per Mail, telefonisch, usw.).
2. Du absolvierst die Trainingseinheiten konzentriert und motiviert.
3. Du gehst mit der vom Golfclub übergebenen Jugendbekleidung sorgfältig um.  
Die Jugendbekleidung ist beim Training und verpflichtend bei Turnieren (Repräsentation des GC Klagenfurt-Seltenheim) zu tragen. Bei Verlust eines Bekleidungsstückes muss dieses nachgekauft werden.
4. Du benimmst dich als Repräsentant/-in des GC Klagenfurt-Seltenheim vorbildhaft. Grüßen, Bitte, Danke sowie ordentliches Benehmen beim Training, bei Turnieren als auch in Clubhäusern gilt als selbstverständlich. Kappen sind in Club-Räumlichkeiten (z.B. Sekretariat und Restaurant) abzunehmen.
5. Kader:  
Du bist bei der Clubmeisterschaft und Turnieren des Golfclubs, bei den Kärntner Schüler- und Jugendmeisterschaften, bei Turnieren des österreichischen Schülercups (im speziellen in Seltenheim) und bei diversen Turnieren des KGV und ÖGV „ready to play“.

Ausnahmen:

- private und gesundheitliche Problem
- wichtige und unaufschiebbare Ausbildungstermine (z.B. Schularbeiten, Matura, Lehrabschlussprüfung, usw.)
- Teilnahme an anderen Ranglistenturnieren (z.B. Austrian Juniors Golf Tour, österreichische Schüler- und Jugendmeisterschaften, österreichischer Schülercup)

6. Am Sportgelände trinkst du keinen Alkohol und verzichtest auf Nikotin. Du verwendest generell keine illegalen Substanzen.

7. Du respektierst die Golfetikette und die Golfregeln. Du stellst sicher, dass dein Handicap jederzeit korrekt und exakt ist.

**Bei Verstößen gegen die Grundwerte des Golfsports bzw. Leitlinien für das Fördertraining akzeptierst du folgende Konsequenzen:**

Bei Verstoß gegen einen der oben angeführten Punkte gibt es **maximal 2 Verwarnungen**.

Sollte es zu einem weiteren Verstoß kommen entscheiden die Jugendverantwortlichen (Golfclub, Nachwuchskoordinator und Trainer) über auszusprechende Konsequenzen. Die möglichen Konsequenzen reichen von Trainingspausen über Trainingsausschluss bis hin zum Ausschluss aus dem Golfclub.

Eine „Trainingspause“ bedeutet, dass du für eine gewisse Zeit an keinem Training und keinen internen Turnieren auf den Plätzen des GC Klagenfurt-Seltenheim teilnehmen kannst. Ein „Trainingsausschluss“ bedeutet, dass die Teilnahme am Jugendförderprogramm nicht mehr

möglich ist. Sofern der betroffene Spieler bzw. die betroffene Spielerin KGV- oder ÖGV-Kadermitglied ist, erfolgt eine entsprechende Information an den Verband.

Den festgelegten Rahmenbedingungen sehen sich alle Kinder und Jugendliche als Repräsentanten des GC Klagenfurt Seltenheim verpflichtet und bestätigen mit der Teilnahme am Jugendförderprogramm diese auch einzuhalten.

## Anlage 2

### Leistungsbereitschaft

Ziel des Überblicks zur Leistungsbereitschaft ist es, dass sich die Kinder selbst einschätzen können und den Eltern ein Leistungsbild ihrer Kinder mitgeteilt werden kann. Des Weiteren dient dieser Überblick auch zur Einstufung der Kinder und Jugendlichen in die jeweiligen Förderklassen.

Die Zuordnung der Kinder und Jugendlichen zu den einzelnen Förderklassen erfolgt grundsätzlich in Abstimmung zwischen den Trainern und dem Nachwuchskoordinator. Im Bereich der Spitzen- und Einzelförderung werden zusätzlich noch die Verantwortlichen des Vereins „golf sport solutions“ in die Entscheidung einbezogen.

Um ein möglichst gesamthafte Bild zu erhalten, fließt neben den messbaren Kriterien auch das Verhalten (z.B. gegenüber der Gruppe dem Trainer oder auch am Platz) sowie die Leistungsmotivation und das Umfeld (z.B. Motivation und den Willen, besser zu werden; Überdurchschnittlicher Trainingsfleiß; Anzahl der gespielten Turnierrunden; Unterstützung der Eltern) in den Gesamtüberblick ein.

Bei den messbaren Kriterien wird selbstverständlich auf das aktuelle Spielniveau und somit auf das aktuell gültige Handicap der Kinder und Jugendlichen Rücksicht genommen.

Zu den messbaren Kriterien zählen:

- Trainingsanwesenheit: Zielwert 75%  
Die Trainingsanwesenheit wird über das im Einsatz befindliche Tool (z.B. App). Selbständige An- und Abmeldungen sind daher notwendig und werden von den Trainern kontrolliert.

- Bis zum Ende des jeweiligen Golfjahres sollte die Platz- bzw. Turnierreifepfung erfolgreich abgelegt werden (sofern noch nicht vorhanden).
- Teilnahme an internen nicht vorgabewirksamen Clubturnieren (Par3 und 6 Loch Turnier). Diese Turniere werden für Kinder und Jugendliche der Basis- und Fördergruppen (abgelegte Platzreifepfung nicht erforderlich) ausgetragen. Es sollte p.a. ein Teilnahmewert von rund 50% erreicht werden.
- Teilnahme der Kader und Jugendkader Spieler\*innen an vorgabewirksamen Turnieren (z.B. Clubturniere, Kärntner Schüler- und Jugendmeisterschaften, österreichischer Schülercup, Austrian Juniors Golf Tour, österreichische Schüler- und Jugendmeisterschaften). Der diesbezügliche Teilnahmewert sollte p.a. bei rund 10 Turnierrunden (z.B. 5 Schülercupturniere und 5 Clubturnieren) liegen.

Für Fragestellungen zum Überblick der Leistungsbereitschaft stehen der Nachwuchskoordinator sowie die Trainer gerne zur Verfügung.